

Fachschaftsrat Mathematik

Protokoll zur FSR-Sitzung am 2022-10-10

Sitzungsleitung: Hannah Speer, Protokollführung: Linus Röber

Tagesordnung		3.6 Picknick	3
1 Begrüßung und Formalia	1	3.7 Profquiz	3
2 E-Mails	1	3.8 Müsli	3
2.1 Einladung zur Informationsveranstaltung UNI LIVE 2023	1	3.9 Fahrradtour	4
2.2 Einladung zum Ideenworkshop Sachsen125	1	3.10 Fakultätsparty	4
2.3 Fokusgruppengespräch	2	3.11 Wanderung	4
2.4 Anfrage um E-Mail-Weiterleitung an Mathestudierende	2	3.12 Sonstiges zur ESE	4
2.5 Demonstration zum neuen Hochschulgesetz am 17.10.	2	4 Veranstaltungen	4
2.6 RepairCafé	2	4.1 Hydro Halloween	4
3 Berichte	2	4.2 Nachtreffen Absolvent:innenfeier	5
3.1 Begrüßung der Fakultät	2	4.3 Spieleabend	5
3.2 Clubtour	2	4.4 Spieleabend mit dem FSR Bio . .	5
3.3 Campustour	2	4.5 Wahlwerbung	5
3.4 Spieleabend	3	4.6 Weihnachtsveranstaltungen . . .	5
3.5 Stadttour	3	4.7 Wahlwerbungsveranstaltung . .	5
		5 Sitzungstermin	5
		6 Angelegenheiten des Wahrheitsministeriums	5
		7 Sonstige	5

1 Begrüßung und Formalia

Anwesende FSR-Mitglieder: Lisa Iden, Stefan Förster, Linus Röber, Fabian Schwarz

Entschuldigt abwesende FSR-Mitglieder: Robin Fränzel, Anna Kugelmann

Gäste: Hannah Speer

Die Beschlussfähigkeit wird mit 4 von 6 Mitgliedern festgestellt.

2 E-Mails

2.1 Einladung zur Informationsveranstaltung UNI LIVE 2023

Die digitale Informationsveranstaltung findet am Donnerstag, den 13. Oktober 2022 von 13:00 – max. 14:30 Uhr statt. Keine Person möchte an dieser Veranstaltung teilnehmen.

2.2 Einladung zum Ideenworkshop Sachsen125

Der Ideenworkshop findet am 7., 8. und 11. November digital bzw. in Dresden statt. Keine anwesende Person möchte teilnehmen.

15 2.3 Fokusgruppengespräch

Wir wurden zum Fokusgespräch der Fakultät Mathematik zum Thema "digital gestützte Lehre" eingeladen. Ziel ist es, für das am Ende des Jahres einzureichende Konzept der digital gestützten Lehre fakultätsspezifische Maßnahmen zu sammeln und zu diskutieren. Es fand sich keine Person, die daran teilnehmen wollte.

20 2.4 Anfrage um E-Mail-Weiterleitung an Mathestudierende

An der TU Freiburg wird eine offene Stelle als wissenschaftliche Mitarbeiter:in angeboten. Wir beschließen diese auf unserer Website zu veröffentlichen.

2.5 Demonstration zum neuen Hochschulgesetz am 17.10.

Wir wollen für die Demonstration Werbung machen.

25 2.6 RepairCafé

Wir wollen Werbung für das RepairCafé machen, bei dem Studis Hilfe bei der Reparatur ihrer Geräte bekommen können.

3 Berichte

3.1 Begrüßung der Fakultät

30 Lisa sagt, es wäre schneller durch als geplant. Der Grill war noch nicht an, aber es war nicht unsere Schuld. Wir hatten einige ESE Beutel zu wenig. Getränke sollten früher bestellt werden. Fabian sagt, der Einkauf wäre nicht effizient da eine Person sehr lange warten mussten. Es wäre ein größeres Auto erforderlich gewesen. Weil kein A Schlüssel vorhanden war, musste Essen bei Moritz gelagert werden. Einkaufszettel sollten deutlich früher gemacht werden und besser sein.
35 Es hatten nicht alle Leute Decken, und wir hatten beim Grillen kein Feuerzeug. Der Grill stand mehrere Tage draußen und sollte nächstes mal schneller geputzt werden. Die Erstis verstanden sich gut. Wir hatten Messer vergessen, und mussten diese während der Veranstaltung holen, das war aber kein so großes Problem. Mülltüten hatten wir auch vergessen. Wir sollten weniger Gemüse holen, da das Gemüse nicht sehr beliebt schien. Wir brauchen ein Brett und Töpfe.
40 hatten zu viel Bier. Stefan hat die ganze Zeit Sachen transportiert.

3.2 Clubtour

Die Clubtour lief nicht ideal, da nicht alle Leute in die Clubs konnten und am Anfang oft Leute draußen warten mussten. Es sollten daher bei zukünftigen Clubtouren kleinere Gruppen sein. Die Gruppen bei der Clubtour haben sich aufgeteilt, also sollte die Route besser abgesprochen
45 werden.

3.3 Campustour

Franzi sagt, wir hätten uns sehr vorbildlich getroffen und den Erstis alles gesagt. Planmäßig war es richtig gut. Die T-Shirts wurden von Linus und Stefan noch geholt. Das Treffen zur Planung war am Montag. Die Scharade lief gut, und das Timing hat gepasst. Die Route war aber etwas schlecht
50 geplant, da die Leute zur Sporthalle mussten, und danach direkt wieder zurück zum Willersbau. Fabian war bei der Mensa. Er fand, dass das Preisquiz informativ war, weil die Erstis so spielerisch Informationen lernen. Es lief dort auch sonst gut.

Stefan sagt, es haben sich ein paar Erstis angestaut, aber es war sehr schön und jeder hat sich gefreut.

55 Zbignie sagt, die Campustour hätte nicht ganz ihren Zweck erfüllt. Die Spiele fand er cool, und das Kennenlernen war gut, aber er hatte nicht das Gefühl sinnvolle Orte gesehen zu haben. Er fände es wichtig, den Leuten zu zeigen wo sie Vorlesungen haben. Es war nicht genug Alkohol da. Er meint, um die Leute zusammen zu bringen sollten jeder Gruppe sollte eine Flasche Vodka-O oder Pfeffi gegeben werden. Den Leuten sollten generell Getränke mitgegeben werden, natürlich
60 auch Getränke ohne Alkohol. Er meint, man sollte den Leuten Zetteln mit Fragen über die Uni gegeben, bei denen sie dann versuchen die Antwort auf dem Weg zu finden.
Hannah erwiderte, dass die Erstis ja nur an zwei Orten Veranstaltungen haben.

3.4 Spieleabend

Alle fanden den Spieleabend gut. Es war früh aufgebaut und die Erstis halfen beim Abbau und
65 haben sich dabei gefreut. Fabian meint, wir sollten mehr Spiele besorgen. Wir haben zu viele long-time Brettspiele und zu wenig Spiele für größere Gruppen, welche Kommunikation fördern. Wir sollten andere anregen, Spiele mitzubringen. Lisa meint, wir hatten zu wenig Zimmer, da es teilweise sehr laut war.

3.5 Stadttour

70 Fabian sagt, die Schnitzeljagd war keine gute Idee, da Leute sonst nur auf Google Maps sind. Mindestens die Hälfte hatten Hunger und sind gegangen, deshalb sollte vorher Essen bereitgestellt werden. Es sollte eine eigene Route geplant werden.
Hannah meint, wir sollten zwei Touren anbieten, eine in der Neustadt und eine in der Altstadt, als separate Veranstaltungen. Dann hätten die Leute mehr Zeit. Die Stadttour sollte nicht am
75 Willersbau anfangen, da es sonst sehr lange dauert zum eigentlichen Ziel zu kommen.

3.6 Picknick

Franzi sagt, es wurde mit einem Lastenrad Einkäufe transportiert. Dies funktionierte gut. Es waren viele Leute da, das Essen hatte gereicht, wir hatten jedoch zu wenig Brötchen. Veganer
80 Fleischsalat von Lidl war gut. Franzi meint, es sollten allgemein sehr viel mehr vegane Produkte gekauft werden.

3.7 Profquiz

Generell war alles gut und die Teilnehmenden hatten Spaß.
Zbignie sagt, manche Fragen waren nicht klar formuliert und teilweise wurden ausversehen die
85 Antworten preisgegeben, weil Robin etwas nervös war. Insgesamt hat Robin die Moderation extrem gut gemacht. Nach dem Quiz, wussten die Leute nicht so richtig was sie tun sollten und das Ende war sehr apprupt, deshalb sollten vielleicht Dinge wie Spiele bereitgestellt werden.
Lisa meinte, es wäre cool die Professoren länger dabeizuhaben. Ein Profquiz mit anschließendem Stammtisch wäre eine gute Idee.

3.8 Müsli

90 Franzi meint, es waren zu wenig Teller und Brötchen, die Erstis sollten also ihr eigenes Geschirr mitnehmen. Das Abwaschen war sehr chaotisch, da wir keinen Geschirrspüler hatten. Die Erstis haben aber gut mitgeholfen. Das Obst ging schlecht weg.

3.9 Fahrradtour

Franzi erzählt second-hand, dass es gut lief und alle weit gefahren sind.

95 3.10 Fakultätsparty

Musik und Essen waren gut geplant. Hannah meint, es waren wenig Professoren da, was sie schade fand. Der Aufbau war pünktlich, aber der Sektempfang war etwas kurz. Es sollte mehr Hilfe von der Fakultät geben. Der Zeitpunkt war etwas schlecht gewählt. Es wäre besser am Sommer und Semesterende. Die Abholung der Musikboxen war etwas ungeplant und es gab zu wenig Sitzgelegenheiten.

100 Es sollte mehr veganes Essen gegeben und mehr Grillkäse. Die Zuckerwattemaschine war cool. Hannah hat die Zuckermaschine geputzt und fand es ätzend.

Aufgrund fehlender Absprachen gab es ein frühes Ende. Alle haben beim Abbau sehr gut geholfen. Franzis sagt, bei der Bowle sollte mehr Sekt, Wein und ein bisschen Saft drin sein. Die Inhaltsstoffe sollten besser kommuniziert werden. Mönchshof, Fritz Cola, Sterni und Zitronenlimo waren beliebt. Sie schlägt vor, in die Erstibeutel sollten Flyer.

105 Stefan fand es beim Grillen schade, dass bei den Grillschichten immer nur zwei Leute eingeplant wurden. Es waren drei Leute erforderlich.

110 3.11 Wanderung

Es war gut, dass sie am Sonntag und nicht am Samstag war. Die Aussicht war gut. Es war etwas lang, die Wanderung ging von 9:00 bis 19:30. Stefan sagt, es wurde eine freiwillige Verlängerung angeboten, durch diese diese lange Wanderzeit zustande kam.

Die Snacks sollten vom FSR finanziert werden. Müsliriegel wären eine gute Option zur Stärkung.

115 Es fanden sehr viele Mathegespräche auf höherem Niveau, Stefan fand diese lustig, aber Franzis meinte dass dadurch Erstis sehr verwirrt waren.

3.12 Sonstiges zur ESE

Es sollte für die gesamte ESE ein Planer festgelegt werden. Die Aufteilung sollte dadurch besser sein. Fabian findet, das Büro sollte besser aufgeräumt werden, da es dort sehr unorganisiert ist. Die ESE Sachen sollten von der Startseite genommen werden, das Leergut muss zurückgebracht werden.

Franzi wünscht sich eine Person, die Fotos macht damit die Social Media Kanäle aktiver sind.

Die Erstis die den FSR beitreten wollen sollten in die Telegram Gruppen eingetragen werden und man sollte ihnen beim Beitritt helfen.

125 Assoziierte Mitglieder sollten besser eingebunden werden. Es hätte ein Termin für den nächsten Spieleabend vereinbart werden sollen. Das sollte bald gemacht werden.

4 Veranstaltungen

4.1 Hydro Halloween

130 Diese findet am Dienstag vorm Buß und Betttag statt, es gibt 15 Plätze für Mathestudis. Werbung sollte gemacht werden, z.B. auf Instagram.

4.2 Nachtreffen Absolvent:innenfeier

Lisa war dort, hat aber nicht den Sektempfang mitbekommen. Sie fand man hätte aus dieser Veranstaltung mehr rausholen können. Etwas mehr Ablaufsinformationen im Vorraus wären hilfreich gewesen.

135 4.3 Spieleabend

Da wir noch andere Veranstaltungen geplant haben, ist es nicht erforderlich häufig Spieleabende zu machen. Im Raum stehen nächste oder übernächste Woche Mittwoch. Fabian wird ein Zimmer dafür buchen.

140 Lisa schlägt vor, die Hydrologen zu unserem Spieleabend einzuladen. Franzi meint, es sollte ein SShare Picërstellt werden und wird diese Aufgabe zusammen mit Jo übernehmen und etwas Werbematerial erstellen. Wir haben noch genug Snacks und Getränke von dem ESE Einkauf.

4.4 Spieleabend mit dem FSR Bio

Fabian übernimmt die Vernetzung mit Valentin vom Biologie FSR.

4.5 Wahlwerbung

145 Robin wird auf der Homepage werbung machen.Fabian und Jo werden dafür Vorlesungen besuchen.

4.6 Weihnachtsveranstaltungen

Franzi schlägt einen Filmabend vor und Lisa eine Weihnachtsfeier. Dort sollte es Glühwein geben und es sollte nicht zu nahe an den Ferien sein.

150 Zbignie schlägt eine Veranstaltung mit dem Namen "Glühwuka", wobei "Glühw" für Glühwein, ü" für und und "ka" für Kekse steht.

4.7 Wahlwerbungsveranstaltung

Am 20.10 wird sich der FSR vorstellen. Dort wird es sehr viel Pizza geben. Dafür müssen noch Angebote herausgesucht werden, da der Betrag sich auf ungefähr 200€ belaufen wird. Linus wird die Powerpoint umgestalten. Fabian wird dafür einen Raum mieten.

155 5 Sitzungstermin

Mittwoch um 17:00 Uhr wurde einstimmig als neuer Sitzungstermin bestimmt.

6 Angelegenheiten des Wahrheitsministeriums

Lisa schlägt vor, einen Willkommenspost zu machen.

7 Sonstige

160 Lisa wird Zbignie und Franzi den Zugang zur Website geben. Das Lager und das Büro sollten hergerichtet werden. Es sollte eine Bestandsaufnahme geben. Putzzeug sollte mitgebracht werden. Dafür wurde am Sonntag von 10 Uhr am 16.10.22 ein Termin festgelegt. Am Mittwoch um 17:00 sollte Lehrgut weggeschafft werden. Lisa kümmert sich darum, ein Lastenrad zu mieten.

Hannah Speer schließt die Sitzung um 20:28 Uhr.

165

Das Protokoll wurde am 2022-10-19 bestätigt.

Sitzungsleitung

Dresden, den

.....
Hannah Speer

Protokollführung

Dresden, den

.....
Linus Röber